

25.06.2010 - 10:41 Uhr

Allianz Suisse lanciert Crash Recorder für Junglenker

Zürich (ots) -

Günstigere Prämien und erhöhte Rechtssicherheit:

Mit dem kostenlosen Crash Recorder bietet die Allianz Suisse künftig Motorfahrzeugkunden bis 30 Jahren einen attraktiven Zusatznutzen.

Die Allianz Suisse setzt bei Motorfahrzeugkunden verstärkt auf innovative Technologien und lanciert künftig einen Crash Recorder, welcher bei Junglenkerinnen und Junglenkern bis zum Alter von 30 Jahren kostenlos in die Fahrzeuge eingebaut wird. Die jungen Kunden profitieren in diesem Fall von einer deutlichen Prämienreduktion und erhöhter Rechtssicherheit im Schadenfall.

Win-win-Situation für Kunde und Versicherer

Gerade junge Automobilisten verursachen bis zu vier Mal mehr schwere Unfälle als der Durchschnitt. Erfahrungswerte zeigen, dass sich das Fahrverhalten bei Junglenkern nach dem Einbau eines Crash Recorders positiv verändert, die Unfallquote im Strassenverkehr sinkt um bis zu 20 Prozent. Die vom Crash Recorder aufgezeichneten Fahrzeugdaten werden dabei lediglich im Kollisionsfall ausgewertet - und zwar 10 Sekunden vor und 5 Sekunden nach dem Aufprall. Der Unfallhergang kann bei unklarer Sachlage dadurch objektiver rekonstruiert werden, Schuldfragen sind eindeutiger zu klären. Der Einbau des Crash Recorders erfolgt schnell und unkompliziert in landesweit über 60 Partnergaragen der Allianz Suisse. Die Kosten dafür übernimmt die Versicherungsgesellschaft.

"Die Zeit für die Einführung des Crash Recorders war nun reif. Ziel ist es, den Kunden über das Versicherungsgeschäft hinaus einen Mehrwert zu bieten und den Kundenservice zu erhöhen", betont Thomas Lanfermann, Leiter Motorfahrzeugversicherungen der Allianz Suisse.

Kontakt:

Hansjörg Leibundgut
Tel.: +41/58/358'88'01
E-Mail: hansjoerg.leibundgut@allianz-suisse.ch

Bernd de Wall
Tel.: +41/58/358'84'14
E-Mail: bernd.dewall@allianz-suisse.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008591/100606076> abgerufen werden.